



DIÖZESE  
INNSBRUCK

## **Digitales Archiv**

**Der Weg der Weihnacht geht aus dem Dunkel ins Licht**

**23.12.1999**

**Digitales Archiv**

Shelf Mark: 1.3.1.53.65

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-35006](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-35006)

Dr. Reinhold Stecher  
Lärchenstraße 39a, A-6064 Rum

Hoch Rinn 23.12.99

Der Weg der Weisheit geht aus  
dem Dunkel ins Licht.

"Dem Lach, das im Dunkel wohnt,  
strahlt ins Licht auf. -- " Jes 9, 1.  
Das ist die Route der Weisheit.

Das Dunkel: Ich habe ich Heuboden von  
Briefen beantwortet - und da kotzt man  
das Dunkel so spüren: Da ist ein unfa-  
milie ein Suizid - eindeutig schwerer mit-  
Belastung - absp. W. ist er doch ein schwerer  
Schatten. Dort hat eine Mutter mit 3 Kindern  
Melastasen, und anderswo trill ein Sohn von  
Weisheit aus der Kirche aus. Und im Tsch.  
Kochhaus Skriba und flüchtiger Tausende etc etc  
müde. Der politische Weisheitsfriede war im-  
mer ein Illusion und bleibt ein. Das ist das  
Dunkel, die Schatten der menschlichen Existenz  
Lust und Schwere.

Ich kann mein dunkelste mit Weisheit  
nicht vergleichen. (Bux). In einem Bunker in der  
HKL. Die Stimmung war vorheerend. Kesseln  
für vorher hat ein völlig sinnlos Stadtbrüpp-  
unternehmen Wien die uns das Leben gekostet.  
In den Nachrichten kommt die Fortführung der  
Himmelskette. Ein Wind dann ist kalt etwas  
Achtung da, ein betruht sich in einem Elend  
und geht hinaus v. d. TAT, um sich zu erschüttern.  
In letztem Augenblick schlägt ihm mein Freund  
das Gewehr aus der Hand. Die dunkelste Weis-  
heit. Die Natur spielt mit. Aber dem Polarkreis  
dauert die Weisheitsnacht 23 Stunden. Nur  
um Mitternacht gibt es eine schwache Dämmerung.  
Nur 11 und um 1 stehen die Sterne am Himmel.

Mein Freund und ich müssen über eine große Trü-  
ppenn See über das Niemannsland laufen. Es ist  
eine betäubende Einsamkeit. Nur die Loipe und  
rund herum WND, das im Schwarz abgesehen. MA.  
Schneidengewehr im Hintergrund gehen auch kein  
idyllische Märit.

Und dann gesalbt das für mich bis heute  
Anfang über die Weisheitsnacht. Pöchlitz  
ist das Nordlicht da: Die Lichtorgel, die Vor-  
hänge, Gardinen an den Sterabildern, Wellen-  
Möbel, Nebelstreifen und wieder Strahlen.  
Leuchtende Kristallglocke...

Wir laufen autonom über schneller. Der Putzen  
steht bei den Stachelsäure auf.

Vor uns ernt Jesaja wahr: Das Volk, das  
im Dunkel lebt, scheint ein helles Licht.

Von uns ernt das alte Lied spanisch entfaltet:  
O Hutand, reiß die Himmel auf --

Wadain ernt ich. Später viele von uns kommen  
aus dem Dunkel, leben unter den Schatten. Wären  
um die fröhlichsten der Erde.

Das Kind von Dabblum wird uns auf der  
Laipe der Hoffnung setzen. Und die Stock-  
wische auf diesem Laufweg über den See des  
Lebens — das ist das Gebot. Ohne Stock einsetz-  
genht nicht. Und das Licht — das ist die Bot-  
schaft, das Gott von der Erde bringt.

Als alle Dinge in der Mitte des Schweigens waren  
und als die Nacht in der Mitte hielt ihre Bahn  
da schwang sich dem allmächtigen Wort vom  
Himmel auf die Erde.

Es war damals für uns wirklich ein Stock Laipe  
der Hoffnung, ein Spätkraut in die Herlichkeit.  
Mein Freund ist schon ins Licht hin eingelaufen.  
Und übrigens: Der Fötus gefährliche hat die  
Krise überstanden und ist zu einem Wort geworden  
nach Hause gekommen.

Also liebe Freunde, lassen wir uns in dieser  
Nacht auf die Laipe der Hoffnung setzen, und  
sehen wir die Stocke fest ein — es geht denn  
Licht entgegen. Amen